

Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.

Endometriose: Zusammenhänge und Heilungsmöglichkeiten, Aufklärung in spiritueller Sicht.

Hier spricht Maria Isis, seid begrüßt.

Vielleicht seid Ihr erstaunt über mein Dasein im Zusammenhang dieses Themas, doch ich bin eine Frau. Ich kenne das „Frau sein“, ich kenne den Zyklus der Frau, ich selbst habe ihn erfahren. Ich kenne die Anliegen der Frauen bezüglich ihres Körpers, ihrer Frauenbeschwerden, ihrer Anliegen, seien es die physischen, seien es die psychischen, seien es die geistig-seelischen.

Ich bin eine hohe Priesterin, verstehe mein Handwerk sehr gut und aus *meinem* Wissen möchte ich Euch erzählen.

Ihr Menschen habt die Fähigkeit der Differenzierung, der exakten Konkretisierung. Ihr findet Namen für alles, was ist. Ja, es ist wichtig, dass Dinge benannt werden können, dass wir Dingen einen Namen geben. Nur so können wir *mehr* über diese Dinge erfahren, denn jeder Name trägt in sich eine Energie, so auch *dieser* Name der Endometriose.

Endometriose ist eine Wucherung.

Was wuchert im Körper einer Frau? Oft ist es ein Schmerz, oft sind es zermürbende Gedanken, oft ist es Wut, Unzufriedenheit - all das, was sie *nicht* aussprechen kann. Und vielen Frauen wurde der Mund verschlossen! Viele Frauen durften ihre Gefühle *nicht* zeigen. Höchstens, wenn sie unter sich selbst waren, da konnten sie sich austauschen, da wurde eigenes Leid zu geteiltem Leid.

Doch kann ein Mann eine Frau verstehen?

Können Kinder die Mutter verstehen? Doch die Krankheit der Mutter ist *nicht* die Angelegenheit der Kinder!

Eine Frau ist oft *sehr* einsam mit ihrem Körper, mit ihren Gedanken, mit ihren Auswirkungen der Gedanken. Denn durch das KOLLEKTIV wurde sie *sehr stark* geprägt, dass sie *nicht* gehört wird, dass sie *nicht* gesehen wird, dass sie *nichts* ist, dass sie *nichts* zu sagen hat.

Deshalb haben sich *viele* Frauen zurückgezogen, ins Innerste zurückgezogen, mit allem, was sie bewegt hat, mit allem, was sie geschmerzt hat. Ich habe es selbst gesehen, ich habe es erfahren.

So viele Frauen sind zu mir gekommen, so viele Frauen habe ich gelehrt, damit sie diese Scham, diesen Schmerz, diese Wut, diesen Zweifel, dieses Unvermögen ablegen konnten, um in ihre wahre Kraft zukommen.

Das Thema einer Endometriose ist die Kraft - die Kraft, die *nicht* vorhanden ist - die Kraft, die „überwuchert“ wird von ganz anderen Gedanken, Gedanken in einer niederen Schwingung, Gedanken in einer negativen Schwingung, lichtlose Gedanken. Und solche Gedanken breiten sich aus im Körper. Und weil es oft Gedanken im Zusammenhang mit der *eigenen* Weiblichkeit, mit der *eigenen* Mütterlichkeit sind, materialisieren sich diese Gedanken in Form eines Gewebes in der Gebärmutter.

Sie sind *kräftig* durchblutet, *schwammiges* Gewebe, und *jeden* Monat stößt die Schleimhaut sich ab, es blutet. Blut ist Lebenskraft, Blut ist Lebensenergie, Blut trägt die Gefühle der Frau in sich. All das geht weg, *viel zu viel* geht weg! Sie verliert ihre Lebenskraft, sie verliert etwas von ihren Gefühlen, sie verliert an Substanz. Das Ganze schwächt sie Monat für Monat, wenn sie *keine* Möglichkeit hat, dies zu verändern.

Die Medizin hat eine Möglichkeit, sie entfernt die Gebärmutter. Etwas sehr Einfaches, behauptet sie. Ja, vielleicht ist der Eingriff sehr einfach für die Medizin, für die Chirurgen.

Doch was bedeutet DAS für die Frau?

Das Weiblichste in ihr, das Organ, durch das sie Kinder gebärt, wird ihr entrissen, wird ihr weggenommen, wird entsorgt. Und das ist ein GROßER TIEFER Schmerz in *jeder* Frau. Denn ALLE Frauen sind *miteinander* verbunden, wie ALLE Menschen *miteinander* verbunden sind, wie die Erde mit den Menschen verbunden ist, wie der Kosmos mit den Menschen verbunden ist. ALLES ist eine Ganzheit.

Und mit *jeder* entfernten Gebärmutter gibt es einen *neuen* Schmerz, einen noch *tiefere*n Schmerz. Und dieser Schmerz ist im Kollektiv verankert, das Kollektiv schreit: „dieser Schmerz“!

Es ist der *tiefste* Schmerz der Frau, den das Kollektiv von sich gibt.

Und Mutter Erde weint, denn *auch sie* kennt diesen Schmerz - auf einer *anderen* Ebene. Doch was machen die Menschen mit Mutter Erde?

Auch ihr wird *ganz vieles* entzogen, ihr wird *ganz vieles* entrissen, sie wird durchhöhlt, durchstochen, durchbohrt.

Es ist dasselbe, wie der Frau geschieht!

Dieser Schmerz - heilt diesen, Euren Schmerz!

Wenn Ihr Euch heilt, dann heilt Ihr auch den Schmerz von Mutter Erde, denn Ihr seid verbunden! *Auch sie* hat Leben geboren, sie gebiert *jeden* Tag *neues* Leben. Und Du, Frau, Du trägst DAS in Dir, auch Du gebärest das Leben!

Entfesselte Dich von diesem Schmerz, von dieser Trauer, dieser Wut, diesem Leiden. **Du alleine kannst es nicht.** Deshalb ist es sehr wichtig, Hilfe anzunehmen! Hilfe im Kreise der Frauen, Hilfe im Kreise der Natur.

Es gibt *ganz viele* Frauen, die gelernt haben, diese Wunden zu heilen helfen, damit DU in die *eigene* Kraft kommst, damit DU *Deine* Kraft wahrnehmen kannst! Wer bist DU als Frau? Was sind Deine Bedürfnisse als Frau? Was brauchst DU als Frau? Was liebst DU als Frau?

All das gilt es zu erforschen, zu ergründen, aufzudecken und zu kräftigen, damit es ins Leben gerufen werden kann!

Es ist eine geistig-selige Arbeit. Eine Arbeit mit Mutter Natur, die *jeder* Frau hilft, in ihre *eigene* Natur zu kommen, ihre *eigene* Natur wahrzunehmen, sie kennenzulernen.

Der Schoß von Mutter Natur, von Mutter Erde, ist eins mit dem Schoß der Frau. Eins ist der Schmerz, eins ist auch die Befreiung, und eins ist die Liebe.

Deshalb arbeitet *mit* Mutter Erde, sucht Euch Frauen, die darin kundig sind!

Sucht Euch Priesterinnen, Schamaninnen, Heilerinnen, die Dich - Frau - begleiten auf diesem tiefen inneren Weg zur eigenen Weiblichkeit!

Dann wird sich das Gewebe erweichen, dann wird es abfallen von Dir.

Dann wird die Gebärmutter in eine *andere*, in eine *neue* Kraft hineinwachsen, weil DU Dich kennlernst, weil DU Deine Bedürfnisse kennlernst, weil DU weißt, was für Dich Weiblichkeit bedeutet, Weiblichkeit ist, und wie Du diese Weiblichkeit zum Ausdruck bringen kannst.

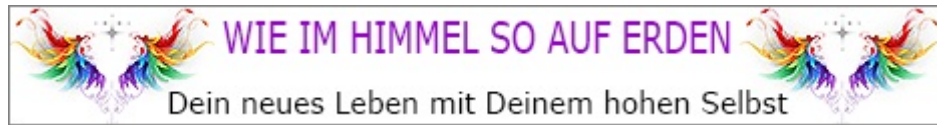
DAS ist der Heilweg für die Endometriose, sei gesegnet.

Empfangen von Christine S. am 09.04.2023.

<https://www.stimmedesherzens.ch>

(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → die-liebenden.org